

# **BGer 6B 950/2018 vom 28. September 2018**

Bundesgericht, 2018-09-28, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_6B\\_950\\_2018](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_6B_950_2018)

FR: TF 6B 950/2018 du 28 septembre 2018

IT: TF 6B 950/2018 del 28 settembre 2018

## **Regeste**

Geringfügiger Diebstahl (Rechtzeitigkeit der Berufungserklärung); Nichteintreten | Straftaten

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Mit Zwischen-Entscheidung vom 2. August 2018 erkennt das Appellationsgericht des Kantons Basel-Stadt, dass die Berufungserklärung des Beschwerdeführers als rechtzeitig eingereicht entgegengenommen und das Berufungsverfahren fortgesetzt wird. Der Beschwerdeführer wendet sich mit Beschwerde an das Bundesgericht, mit welcher er den ihm vorgeworfenen Sachverhalt bestreitet ("Dans le dossier noté en marge, j'introduis un recours car je conteste des faits qui me sont reprochés dans le fond et sur le forme.").

### **E. 2**

Die Beschwerde wurde zulässigerweise auf Französisch eingereicht ( Art. 42 Abs. 1 BGG ), die Verfahrenssprache ist aber Deutsch ( Art. 54 Abs. 1 BGG ).

### **E. 3**

Das Bundesgericht prüft von Amtes wegen und mit freier Kognition, ob und inwieweit auf ein Rechtsmittel eingetreten werden kann. Die Beschwerde ans Bundesgericht ist zulässig gegen Entscheide, die das Verfahren abschliessen ( Art. 90 BGG ). Der angefochtene Entscheid, mit welchem die Berufungserklärung des Beschwerdeführers als rechtzeitig eingereicht entgegengenommen und das Berufungsverfahren fortgesetzt wird, schliesst das Verfahren nicht ab. Es handelt sich vielmehr um einen Zwischenentscheid. Dass einer der Ausnahmefälle von Art. 93 Abs. 1 lit. a oder b BGG vorliegen würde, macht der Beschwerdeführer indessen nicht im Ansatz geltend und ist auch nicht ersichtlich. Die Vorbringen in der Sache hat der Beschwerdeführer im Berufungsverfahren vorzubringen. Da die Beschwerdevoraussetzungen von Art. 93 Abs. 1 BGG offensichtlich weder dargetan noch ersichtlich sind, ist im vereinfachten Verfahren nach Art. 108 BGG auf die Beschwerde nicht einzutreten.

### **E. 4**

Auf eine Kostenaufgabe kann verzichtet werden ( Art. 66 Abs. 1 BGG ).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.